

## **Kirche in Freiheit, Vielfalt und Weite – aus gutem Grund, auf gutem Grund.**

### Erklärung von Pfarrern im aktiven Dienst der Selbständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche (SELK)

Der 15. Allgemeine Pfarrkonvent (APK) in Hofgeismar (23.-27.6.2025) hat über die Möglichkeit der Ordination von Frauen beraten. Als Beratungsergebnis stellt der APK fest, dass eine Mehrheit seiner Mitglieder eine Praxis, nach welcher in einzelnen Gemeinden auch Frauen als ordinierte Pastorinnen dienen können, aktuell für praktisch und theologisch nicht vorstellbar hält.

Dies ist eine Zustandsbeschreibung, die wir als stimmberechtigte Mitglieder des Allgemeinen Pfarrkonvents sehr bedauern. Eine Entscheidung in der Frage der Ordination von Frauen ist durch das dort erhobene Meinungsbild mit seinem knappen Ergebnis ausdrücklich nicht gefällt.

Erschrocken sind wir über eine auf dem APK deutlich gewordene Infragestellung geltender Ordnungen zum Dienst von Frauen in unserer Kirche.

Nicht nur hier sehen wir Grundlagen Lutherischer Theologie in Zweifel gezogen.

Wir sagen mit aller Entschiedenheit: Kein Schritt zurück! Unsere Kirche lebt an vielen Orten vom gleichberechtigten Dienst begabter Frauen und Männer in verschiedenen kirchlichen Aufgabenbereichen. Ihnen gebührt höchste Wertschätzung und nicht Infragestellung.

Wir halten es für unvereinbar mit Schrift und Bekenntnis, wenn Amtsträger der Kirche die Heilsgewissheit an irgendetwas anderem festmachen als dem befreienden Wort Gottes, zum Beispiel an äußeren Ordnungen oder Eigenschaften des Amtsträgers.

Mit Sorge sehen wir Tendenzen in der Pfarrerschaft der SELK, deren vertretene Lehrmeinungen insbesondere zu Amt, Schrift und Kirche den Grund Lutherischer Theologie verlassen und damit die Einheit der Kirche ernsthaft bedrohen. Wir halten es daher für dringend geboten, diese Dinge theologisch zu klären.

Wir schätzen die SELK als eine Kirche auf festem Glaubensgrund, die das Evangelium von der befreienden Gnade Gottes ins Zentrum stellt. Sie ist eine Kirche mit verlässlicher Botschaft in unserer Zeit. Mit vielfältigen Formen des Glaubenslebens und aus unterschiedlichsten Lebenswelten versammeln sich Menschen in unserer Kirche um die eine rettende Botschaft von Jesus Christus.

Dieses Evangelium führt zu einer Kirche in Freiheit, Vielfalt und Weite – aus gutem Grund, auf gutem Grund.

Damit wir Kirche mit verlässlicher Botschaft in unserer Zeit bleiben, setzen wir uns ein für eine behutsame, christuszentrierte Weiterentwicklung unserer SELK. Wir tun das in Verantwortung für den Glauben und die Kirche, die wir geerbt haben.

In dieser Richtung wollen wir weiter Schritte gehen, insbesondere im Hinblick auf die anstehende Kirchensynode.

Daher ermutigen wir alle Gemeinden, ihre Stimme nicht zum Schweigen bringen zu lassen, die in den von der Synode erbetenen Voten zur Frage der Ordination von Frauen vernehmbar geworden ist. Wir schätzen allen unermüdlichen Einsatz und jedes Gebet für die Zukunft unserer Kirche.

Freitag, der 4. Juli 2025

1. Pfr. Klaus Bergmann, Bad Schwartau
2. Pfr. Helge Dittmer, Kiel
3. Pfr. Peter Fauteck, Arpke
4. Pfr. Matthias Forchheim, Scharnebeck
5. Pfr. Stefan Förster, Heidelberg
6. Pfr. Johannes Heicke, Balhorn
7. Pfr. Friedrich von Hering, Rodenberg
8. Pfr. Manfred Holst, Marburg
9. Pfr. Alberto Kaas, Hörpel
10. Pfr. i.R Rainer Kempe, Wittingen
11. Pfr. Benjamin Lippa, Bochum
12. Pfr. Bernhard Mader, Berlin
13. Pfr. Robert Mogwitz, Uelzen
14. Pfr. Markus Müller, Guben
15. Pfr. Markus Nietzsche, Hermannsburg
16. P.i.E. Uwe Nold, Konstanz
17. Sup. Michael Otto, Essen
18. Pfr. Stefan Paternoster, Korbach
19. Pfr. Florian Reinecke, Verden
20. Pfr. Martin Rothfuchs, Tarmstedt
21. Sup. Henning Scharff, Soltau
22. Pfr. Hinrich Schorling, Witten
23. Pfr. Daniel Schröder, Steeden
24. Pfr. Kirsten Schröter, Bernau
25. Pfr. André Stolper, Dreihausen
26. Pfr. Gerhard Triebe, Düsseldorf
27. Pfr. Per Tüchsen, Münster
28. Pfr. Diedrich Vorberg, Frankfurt
29. Sup. Christian Utpatel, Homberg (Efze)
30. Pfr. Carsten Voß, Dortmund
31. Pfr. Axel Wittenberg, Kassel

Stand: 4.7.2025 – 15:00 Uhr